Mehr als 50 Jahre nach Präsident Eisenhowers Warnung befinden sich die Amerikaner in fortwährendem Krieg

von Jonathan Turley

Im Januar 1961 nahm der Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika <u>Dwight D. Eisenhower</u> [1] seine Abschiedsrede zum Anlass, das Land vor dem zu warnen, was er als eine seiner größten Bedrohungen betrachtete: vor dem militärischindustriellen Komplex, bestehend aus militärischen Kontraktoren und Lobbyisten für die endlose Fortsetzung des Krieges.

Eisenhower warnte, dass "ein immenses militärisches Establishment und eine ausgedehnte Rüstungsindustrie" sich als eine verborgene Kraft in der Politik der Vereinigten Staaten von Amerika herausgebildet haben und die Amerikaner "nicht versäumen dürfen, deren schwerwiegende Auswirkungen zu erkennen." Diese Rede wird wohl Eisenhowers mutigster und prophetischster Moment gewesen sein. Fünfzig und ein paar Jahre später finden sich die Amerikaner in dem, was wie ein endloser Krieg aussieht. Wir hören nicht eher auf, unsere Einsätze im Irak herunterzufahren, als Führer eine Intervention in Libyen oder Syrien oder im Iran fordern. Während endloser Krieg endlose Verluste für Familien mit sich bringt und immer weiter steigende Budgets, steht er auch für endlose Profite für einen neuen und größeren Komplex aus Geschäfts- und Regierungsinteressen.

Der neue militärisch-industrielle Komplex wird betrieben mit einem zweckdienlich verschwommenen und unsichtbaren Feind: dem Terroristen. Der ehemalige Präsident George W. Bush und seine Berater bestanden darauf, gegen Terrorismus gerichtete Maßnahmen als "Krieg" zu bezeichnen. Diese konzertierte Bemühung von Führern wie dem ehemaligen Vizepräsidenten <u>Dick Cheney</u> [2] (selbst ehemaliger Vorstand des Verteidigungskontraktors <u>Halliburton</u> [3]) war nicht eine leere rhetorische Übung. Ein Krieg würde nämlich nicht nur die Befugnisse des Präsidenten maximieren, sondern er würde auch die Budgets für Militär und Heimatlandbehörden maximieren.

weiterlesen [4]

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/content/das-grosse-geld-hinter-dem-krieg-der-militaerisch-industrielle-komplex? page=58#comment-0

Links

- [1] http://de.wikipedia.org/wiki/Dwight D. Eisenhower
- [2] http://de.wikipedia.org/wiki/Dick Cheney
- [3] http://de.wikipedia.org/wiki/Halliburton
- [4] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/das-grosse-geld-hinter-dem-krieg-der-militaerisch-industrielle-komplex